

Stellungnahme

zur Sitzung des Ausschusses für Kinder, Jugendliche und Familien am 23.03.2011

Thema: Antrag der SPD-Fraktion „Energiesparen/Contracting in KiTas“ vom 22.11.2010 aus der Sitzung des Ausschusses für Kinder, Jugendliche und Familien am 24.11.2010

In der Sitzung des Ausschusses für Kinder, Jugendliche und Familien am 24.11.2010 lag folgender Antrag der SPD-Fraktion vor:

„Der AKJF möge beschließen:

Es soll verstärkt versucht werden, gemeinsam mit den Stadtwerken Münster GmbH den erfolgreichen Ansatz aus dem Schulbereich (Effizienzsteigerung der Heizungsanlagen) auf den Bereich der Kindertagesbetreuung zu übertragen. Mögliche Maßnahmen sind: Austausch der alten Niedertemperatur-Kessel gegen Brennwertkessel der neuesten Generation und Montage von neuen modulierenden Brennern mit neuestem Energiestandard an bereits vorhandene Brennwertkessel.“

Die Verwaltung nimmt dazu wie folgt Stellung:

Der Antrag der SPD-Fraktion fällt in die fachliche Zuständigkeit des Amtes für Immobilienmanagement, das dementsprechend um Stellungnahme gebeten wurde.

Mit Datum vom 22.02.2011 führt das Amt für Immobilienmanagement Folgendes aus:

„Bis auf wenige Ausnahmen ist auch für die Kindertagesstätten und Kindergärten mit den Stadtwerken Münster ein Contractingvertrag (Thermokonzept) abgeschlossen. Bei den nicht in dem Vertrag aufgenommenen Liegenschaften handelt es sich weitestgehend um vermietete Objekte, bei denen die Mieter die Energiekosten tragen. Bei den vermieteten Objekten ist es aus rechtlicher Sicht nicht immer möglich, Eigenerzeugungsanlagen im Rahmen eines Contractingvertrages dem Contractor zu überlassen.

Somit ist abschließend festzuhalten, dass die mit dem Antrag verfolgte Zielsetzung der Aufnahme der Kindertagesstätten und der Kindergärten in den Contractingvertrag mit den Stadtwerken Münster bereits umgesetzt ist.“

I.A.

gez.

Pohl